

Kunst aus dem Tobias-Haus

Premiere Die Zürcher Hard-Cover Art Gallery im Kreis 4 zeigt ab dem 3. Dezember Kunstwerke von Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung. Die fünf Künstler leben im Tobias-Haus am Zürichberg. Das Wohnheim hat sich besonders der Förderung des künstlerischen Schaffens verschrieben. **Von Jan Strobel**

«Art brut» – die «rohe Kunst», es ist ein Begriff, der an diejenigen Künstler gerichtet ist, die in den häufig ziemlich abgehobenen Expertenzirkeln der Kunstwelt nur schwer Anerkennung finden. Es sind Autodidakten, Laien, die hier zum Pinsel oder zum Stift greifen, aber auch Menschen mit psychischen Erkrankungen oder geistigen Beeinträchtigungen. Der Begriff der «Outsider Art» wird ebenfalls dafür verwendet mit all seinen oft ungewollt negativen Stigmatisierungen, die damit einhergehen können.

Einzigartig unverstellt

Die Zürcher Hard-Cover Art Gallery am Hardplatz im Kreis 4 möchte nun mit der Ausstellung «Alles da so wie du» den Blick weg vom «Rohen» oder vom «Outsider» lenken, hin zum Einzigartigen, Individuellen, zum Unverstellten und zur Ausdruckskraft dieser Kunst. Gezeigt werden Werke von Daniel Ben Dor, Gianna Fontana, Sandrine Mba-



Die Künstlerin Gianna Fontana malt mit Filzstift auf Papier.

Bild: PD

la, Gino Sindt und Raphael Waldis. Sie alle haben etwas gemeinsam: Sie sind Menschen mit einer Beeinträchtigung und leben zusammen im Tobias-Haus Zürich. Das Wohnheim und die Tagesstätte bieten Erwachsenen mit einer geistigen Beeinträchtigung ein Zuhause mit einem besonde-

ren Fokus auf ein breites Kunstangebot. Dafür stehen den Bewohnern verschiedene Ateliers zur Verfügung, die als Räume der Begegnung und des Freiraums dienen sollen und in denen sich die Möglichkeit bietet, die eigene Kreativität zu entfalten. So entstand über die Jahre gleichsam

eine Künstlerkolonie am Zürichberg. Die Ausstellung in der Hard-Cover Art Gallery zeigt nun zum ersten Mal öffentlich eine Auswahl von Kunstperlen aus diesen Ateliers des Tobias-Hauses. Zu sehen sind farbkraftige Bilder, Flickenteppiche aus parallelen Realitäten, dann wieder meditative, spirituelle Motive. Es sind zum Teil autobiografische Szenen aus dem Alltag, dem Familienleben oder auch aus der eigenen Gefühlswelt. Andere Werke zeigen Wimmelbilder und Mandalas oder geometrische Formen, wo alles aufs Wesentliche konzentriert bleibt. Und so eröffnet sich ein ganz neuer Blick auf die Strukturen des Lebens.

Weitere Informationen:

«Alles da so wie du», bis 10.1.2020

Hard-Cover Art Gallery

Hardplatz 21, 8004 Zürich

Vernissage: Di, 3.12. 18 bis 21 Uhr

Zur Ausstellung finden zahlreiche Rahmenveranstaltungen statt.

Vollständiges Programm unter:

www.hard-cover.ch